

Val Tantermozza, Zernez – Chamanna Tantermozza – Zernez



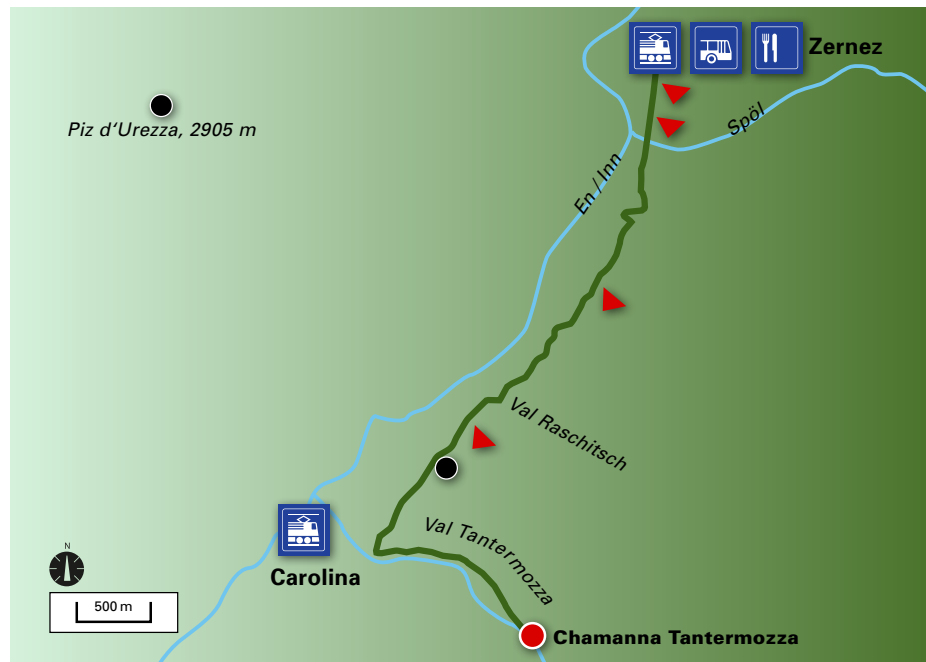
mittel | ⌚ 3.20 | ↔ 11 km | ↑ 448 Hm ↓ 448 Hm | 🍴🏠 Zernez | 📅 Jun – Okt

Wanderung von Zernez ins wildromantische Val Tantermozza, zur Chamanna Tantermozza im Schweizerischen Nationalpark. Mit etwas Glück können Huftiere, Bergeidechsen, Kreuzottern, Grasfrösche und sogar ein Bartgeier-Paar entdeckt werden.

Ausgangspunkt: Zernez – Bahnhof
Endpunkt: Zernez – Bahnhof
Einkehr: Unterkunft und Verpflegung: div. Zernez
Highlights: Wildtierbeobachtungen, Aussicht
Hinweis: Feldstecher mitnehmen!

00.00 h	Zernez, 1471 m	
01.00 h	God d'Arduond, 1584 m	
01.50 h	Chamanna Tantermozza, 1773 m	
03.20 h	Zernez, 1471 m	

[Wanderkarte](#)



Wegbeschreibung

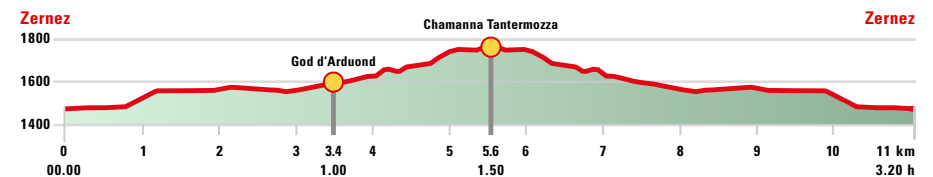
Ausgangspunkt der Wanderung ist der Bahnhof in **Zernez** im Oberengadin. Von da geht es zunächst auf der Werkstrasse in Richtung **God Carolina** und der **Zugstation Carolina**. Eine selten begangene Stichroute eines sonst nicht zugänglichen Tals.

Beim Wendeplatz im **God d'Arduond**, biegt man, kurz bevor die Werkstrasse die **Ova da Tantermozza** überquert, nach links ab auf den Wanderweg, der hinein ins **Val Tantermozza** und in den **Schweizerischen Nationalpark** führt.

Wer aufmerksam ist, kann mit etwas Glück das Bartgeier-Paar entdecken, das hier brütet. Aber auch Huftiere, Bergeidechsen, Kreuzottern und Grasfrösche können entdeckt werden. Zudem kreist häufig der Steinadler über dem Tal. Und im Juni blüht der Frauenschuh an der Parkgrenze.

Die Route führt nun parallel zur **Ova da Tantermozza** durch verschiedene, manchmal sehr trockene Waldflächen und vorbei an einer grossen Schutthalde. Im Blick die dominierenden Gipfel **Piz Quattervals** (3165 m.ü.M.), **Piz d'Esan** (3126 m.ü.M.) sowie der **Piz Tantermozza** (3068 m.ü.M.). Nachdem man die Grenze zum **Schweizerischen Nationalpark** überquert hat, ändert sich das Landschaftsbild mit feuchteren Waldbereichen. Eindrückliche Baumriesen prägen die Szenerie. Der Weg endet bei der **Chamanna Tantermozza**, der Diensthütte für Nationalparkwächter. Von hier aus sind Steinbock- und Gämsbeobachtungen möglich. Der Bereich oberhalb der Chamanna Tantermozza, in der Plan Tantermozza, sind für Wanderer gesperrt. Im Sperrgebiet brütet das Bartgeier-Paar und am Spi da Tantermozza wurden 210 Millionen Jahre alte Spuren von Sauriern entdeckt.

Zurück zum Ausgangspunkt nach **Zernez** geht es auf dem selben Weg wie der Hinweg.



WARUM BELOHNERN WIR EINEN AKTIVEN

LEBENSSTIL? WEIL GESUNDHEIT ALLES IST

[swica.ch/fit](https://www.swica.ch/fit)